

Datenschutz bei Zahnarztpraxis, KZV und Krankenkassen

Thilo Weichert
Landesbeauftragter für Datenschutz
Schleswig-Holstein, Leiter des ULD
KZV Schleswig-Holstein
Kiel, 27.09.2012

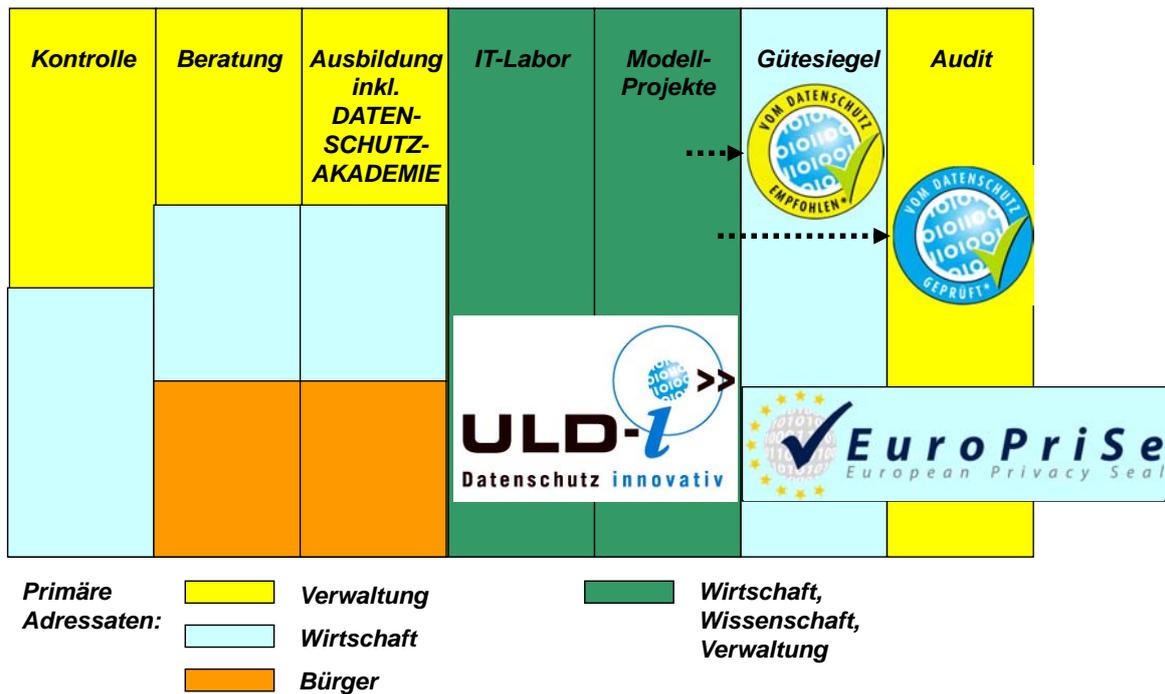


www.datenschutzzentrum.de

Inhalt

- Datenschutzaufsicht
- Rechtsgrundlagen
- Datenschutz in der Zahnarztpraxis
- Kassenzahnärztliche Vereinigung
- Krankenkassen
- Hilfen

Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz



Struktur der Datenschutzaufsicht in Deutschland

- Öffentlicher Bereich (auch KZVen): Landesbeauftragte für Datenschutz,
Koordinierung: Konferenz der Datenschutzbeauftragten des Bundes und der Länder (BSB-Konferenz)
Arbeitskreis „Gesundheit und Soziales“, Vorsitz: Bayern
- Nicht-öffentlicher Bereich (auch Zahnärzte): Landes-Datenschutzaufsichtsbehörden nach § 38 BDSG
Koordinierung: Düsseldorfer Kreis
- Europa: Artikel-29-Arbeitsgruppe

7 Regeln des Datenschutzes

- Rechtmäßigkeit
- Einwilligung
- Zweckbindung
- Erforderlichkeit und Datensparsamkeit
- Transparenz und Betroffenenrechte
- Datensicherheit
- Kontrolle

Datenschutzthemen bei der (zahn-) ärztlichen Versorgung

- Gesetzliche Krankenversicherung
Abrechnung, Abrechnungskontrolle (auch Qualität, Wirtschaftlichkeit)
Elektronische Gesundheitskarte und Telematik-Infrastruktur
Abrechnung Praxisgebühr über Anwälte i.A. der K(Z)Ven?
- Private Abrechnung
Einwilligung in externe Abrechnung
(Vorab-) Abtretung von Forderungen
- Datenverarbeitung in der (Zahn-)Arztpraxis
Organisation
Technikeinsatz
Materielle Zulässigkeit

Rechtsgrundlagen

- Sozialgesetzbücher (insbes. SGB V und X)
- Landesdatenschutzgesetz (Zuständigkeit für Datenschutzkontrolle)
- Bundesdatenschutzgesetz (insbes. §§ 27 ff. BDSG, Zahnarztpraxen)
- § 203 StGB Schutz des Patientengeheimnisses (zahn-/ärztliche Schweigepflicht)
- Berufsordnungen der Zahnärztekammern (Verschwiegenheit, Dokumentationspflicht, z. B. §§ 7, 12 BO ZÄK SH)

Patientengeheimnis

- Verpflichtet ZahnärztInnen und deren GehilInnen (angestellte Beschäftigte)
- Problemfälle: externes Labor, Systemadministrator, Abrechnung
- Lösung: Schriftliche Einwilligung/Schweigepflichtentbindung
- Gesetzliche Durchbrechung des Patientengeheimnisses: Sozialgesetzbücher (im Rahmen der Abrechnung) Strafprozessordnung Gesetzlicher Notstand/Nothilfe (§ 34 StGB)

Sozialgeheimnis

- § 35 SGB I gilt für Personen (auch Verstorbene) und Geschäftsdaten
- Gilt für KZVen und Krankenkassen
- Kann Patientengeheimnis überwinden (SGB V, § 76 SGB X)
- Erlaubt eine Verarbeitung und Nutzung nur auf Grundlage einer ausdrücklichen gesetzlichen Regelung (SGB V, §§ 67 ff. SGB X)

Technisch-organisatorische Maßnahmen in der Zahnarztpraxis

- Diskretionszonen (Empfangs-, Warte- Behandlungsbereich)
- Mithörmöglichkeit anderer Patienten (Behandlung, Telefon, Mehrstuhlpraxis in der Kieferorthopädie)
- Telefax und Bildschirme
- Sichere Aufbewahrung von Patientenakten (auch Archiv)
- Zuverlässige Aktenvernichtung
- Verschwiegenheitsverpflichtung der Bediensteten
- Bestellung eines betriebl. Datenschutzbeauftragten
- Vorabkontrolle der EDV
- Abschottung und Absicherung der Praxis-EDV
- Sicherstellung (verschwiegene) Systemadministration

Problemfall: Externe Abrechnung

- Privilegierung der PVS (§ 203 Abs. 1 Nr. 6 StGB)
- Aber: Einwilligung ist immer nötig
(informiert, freiwillig, bestimmt, schriftlich)
- Praxisproblem: Einschaltung von Auskunftsteilen, Rechtsanwälten, Inkassofirmen, Vorab-Abtretung der Forderungen

Weitere aktuelle Praxisprobleme

- Anbindung des Praxisrechners ans Internet
- (Zahn-)Arzt-Webseiten im Internet
- (Zahn-)Ärztebewertung im Internet (AOK-Navigator)
- Digitale Bilddatenerhebung (Behandlung, Identifizierung/Fotografieren, Praxiskontrolle)

Kassenzahnärztliche Vereinigung - KZV

- Körperschaft des öffentlichen Rechts (§§ 77 ff., DV § 285 SGB V)
- Führt Zahnarztabrechnung mit den Krankenkassen durch
- Verantwortung für Übermittlungsweg der Abrechnungsdaten (vgl. KV-SafeNet)
- Führt Zahnarztregister
- Führt Wirtschaftlichkeitskontrollen und Qualitätssicherung durch (§§ 106 ff., 135 ff. SGB V)

Krankenkassen

- Rechtsgrundlagen: 143 ff. SGB V
- Ausgestaltung als Zwitter: hoheitliches Vorgehen und Kassenkonkurrenz
- Datenverarbeitung nach § 284 SGB V (Abrechnung, Beratung, Unterstützung, Modellvorhaben, RSA)
- Patientenbezogene Leistungsprofile
- Abrechnungskontrolle durch den MDK (§§ 275 ff. SGB V)
- Verantwortlich für Ausgabe der eGK (§ 291a SGB V)

- Übergreifende Qualitätssicherungsmaßnahmen: § 299
- Datentransparenz: §§ 303a ff. SGB V

Hilfen

- Aktion „Datenschutz in meiner (Zahn-) Arztpraxis“
des ULD in Kooperation mit der Ärztekammer und der
Zahnärztekammer Schleswig-Holstein
<https://www.datenschutzzentrum.de/medizin/arztprax/index.htm>
<https://www.datenschutzzentrum.de/medizin/>
- Virtuelles Datenschutzbüro
<http://www.datenschutz.de>

Datenschutz bei Zahnarztpraxis, KZV und Krankenkassen

Dr. Thilo Weichert

Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-
Holstein (ULD)

Holstenstr. 98, 24103 Kiel

mail@datenschutzzentrum.de

<https://www.datenschutzzentrum.de>